

# 41. Bayerischer Nordgautag



**Neumarkt – Pfalzgrafenstadt  
mit Tradition und Zukunft**

**PROGRAMMHEFT  
23.-26. Juni 2016**

OBERPFÄLZER KULTURBUND STADT NEUMARKT

VERANSTALTER

### Inhalt

Zum Geleit	4
Ausstellungen	5
Programm	9
Die Nordgaupreisträger 2016	17
Nordgaufestzug	19
Nordgaufestschrift	22

Der 41. Bayerische Nordgautag ist ein gemeinsames Projekt des Oberpfälzer Kulturbundes e.V. mit seinen Mitgliedsverbänden und der Stadt Neumarkt i.d.OPf. Die Veranstalter danken folgenden Sponsoren: Landkreis Neumarkt, Bezirk Oberpfalz, Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG, Sparkasse Neumarkt-Parsberg, TANO – Treffpunkt Architektur der Bayer. Architektenkammer, Niederbayern und Oberpfalz.

Der Oberpfälzer Kulturbund e.V. und seine Projekte werden finanziell maßgeblich vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst sowie vom Bezirk Oberpfalz unterstützt.

#### **Informationen und Kartenvorverkauf:**

**Touristinformation**, Rathausplatz 1 (Rathauspassage):

Do. 10–18 Uhr, Fr. 10–17 Uhr, Sa. 10–17 Uhr, So. 10–14 Uhr.

[www.neumarkt-ticket.de](http://www.neumarkt-ticket.de)

### Veranstalter



#### **Oberpfälzer Kulturbund e.V.**

Präsident: Dr. Wilhelm Weidinger

Ludwig-Thoma-Str. 14,

93051 Regensburg

Tel. 0941 / 9100-1320, Fax. 9100-1169,

[info@oberpfaelzer-kulturbund.de](mailto:info@oberpfaelzer-kulturbund.de)

[www.oberpfaelzerkulturbund.de](http://www.oberpfaelzerkulturbund.de)

in Zusammenarbeit mit der



#### **Stadt Neumarkt**

Oberbürgermeister: Thomas Thumann

Rathausplatz 1, 92318 Neumarkt

Tel. 09181 / 255-0, Fax 09181 / 255-109

[www.neumarkt.de](http://www.neumarkt.de)

Programm  
zum  
41. Bayerischen Nordgautag

vom 23. bis 26. Juni 2016  
in Neumarkt i.d.OPf.

Schirmherr

**Horst Seehofer**

Bayerischer Ministerpräsident

### Zum Geleit

Herzlich willkommen zum 41. Bayerischen Nordgautag 2016 in Neumarkt, in der „Pfalzgrafenstadt mit Tradition und Zukunft“. Zum dritten Mal schon, nach 1954 und 1992, feiert der Oberpfälzer Kulturbund zusammen mit der Nordgaustadt Neumarkt und dem Landkreis das Hochfest Oberpfälzer Kultur und auch heuer wollen wir die eigenständige Kultur der Oberpfalz in ihrer ganzen Breite, von der Musik der Renaissance bis zur zeitgenössischen Kunst und Architektur, präsentieren und gebührend feiern.

Die Besonderheit der oberpfälzischen Kulturlandschaft weist bereits der Name Nordgautag aus: Der bayerische oder besser bairische Nordgau nördlich der Donau, der schon in der Zeit Karls des Großen so benannt wurde, ist gemeint und „Pfalzgrafen“ aus der Heidelberger Linie der Wittelsbacher gab es nur hier – bis hin zu Christoph von Neumarkt, der als König der drei nordischen Reiche wohl der prominenteste Oberpfälzer war.

Vier Tage lang wollen wir vor allem die Besonderheiten Oberpfälzer Kultur präsentieren. Schon im Festkonzert am Eröffnungstag kommen Werke Oberpfälzer Komponisten aus fünf Jahrhunderten zu Gehör. Erstmals gleich an drei Spielstätten in Neumarkter Wirtshäusern wird Volksmusik aus der Oberpfalz erklingen. Festvorträge, eine Podiumsdiskussion zum Eigengewicht Neumarkts zwischen den Großstädten, ein breites heimatkundliches Programm an Schulen der Stadt und des Landkreises und ein Festtreiben, das auch in buntem Wechsel die Kultur der Zuwanderer aus fernen Ländern unserer heimischen Kultur gegenüberstellt – alles das wird im großen Nordgauftzug am Sonntag mit Tausenden von Teilnehmern seinen Höhepunkt finden. Zu diesem reichen Programm sind Sie alle herzlich eingeladen. Bringen Sie offene Augen und Ohren – und auch genügend Durst und Appetit mit. Vertiefte Kenntnisse des Oberpfälzischen sind zwar erwünscht, aber nicht erforderlich,

Dr. Wilhelm Weidinger  
Präsident des Oberpfälzer Kulturbundes e.V.

# Ausstellungen

zum 41. Bayerischen Nordgautag 2016

- Kulturhaus Reitstadel, Foyer, Residenzplatz 3  
geöffnet: Mi. bis Fr. 14–17 Uhr, Sa./So. 10–12 u. 14–17 Uhr  
Sa./So. 25./26. Juni 10–18 Uhr

## **Zeitgenössische Kunst in der Oberpfalz I**

Kunstaussstellung des Berufsverbandes Bildender Künstler Niederbayern/Oberpfalz in Zusammenarbeit mit dem Kunstkreis Jura e.V. und dem Oberpfälzer Kulturbund

Die Ausstellung wird mit einer **Vernissage** am Freitag, den 17. Juni 2016 um 19.30 Uhr feierlich eröffnet. Die Bevölkerung ist herzlich willkommen. Musikalische Umrahmung durch: Ellis (Kölbl) & Stefan (Bögl)

- Festsäle der Residenz, Foyer, Residenzplatz 7  
geöffnet: Mi. bis Fr. 14–17 Uhr, Sa./So. 10–12, 14–17 Uhr  
Sa./So. 25./26. Juni 10–18 Uhr

## **Zeitgenössische Kunst in der Oberpfalz II**

- Veranstaltungssaal im ehem. Kapuzinerkloster, Kapuzinerstraße  
geöffnet: Fr. bis So. 10–18 Uhr

## **Architekturwelten: Baukultur in Neumarkt 1945-1989 – Zeitgenössische Architektur in Stadt und Landkreis Neumarkt – Dialoge: Alte Bauten neu genutzt – Oberpfälzer Baukultur in aller Welt**

Ausstellung in Zusammenarbeit mit Architekt Johannes Berschneider, Kreisheimatpfleger Rudolf Müller-Tribensee und Architekt Michael Kühnlein sen.

- Landratsamt, Foyer, Nürnberger Straße 1  
geöffnet: Mo. bis Do. 8–18 Uhr, Fr. 8–12 Uhr,  
Sa./So. 25. Juni 10–16 Uhr

## **- Der Baum des Jahres: Die Winterlinde**

Ausstellung der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald zur Lebensweise der Winterlinde wie auch ihrer wirtschaftlichen und kulturgeschichtlichen Bedeutung. Am Samstag, dem 25. Juni um 15 Uhr gestaltet Kreisfachberater Franz Kraus eine „Sitzweil“ mit Geschichten und Liedern rund um die Linde. Daneben wird die Linde als erfrischender Tee und in Form von Lindenblütenhonig zu genießen sein.

## **- Naturimpressionen aus dem Landkreis Neumarkt**

Fotoausstellung mit Bildern des Naturfotografen Hubert Schraml

### - Der Imkerverein Neumarkt e.V. stellt sich vor

Kinder können am Stand selber Bienenwachskerzen drehen.

### - Öko-Modellregion Landkreis Neumarkt

Ausstellung der Regina GmbH

Organisation: Kreisfachberater für Gartenkultur, Landschaftspflege und Umweltbildung

- Bürgerhäusl (Nähe Pulverturm), Pulverturmstraße 4  
geöffnet: Sa. 25. Juni, 9–15 Uhr

### Auf den Spuren unserer Vorfahren

Ausstellung der Gesellschaft für Familienforschung in der Oberpfalz e.V. (GFO) – Ortsgruppe Neumarkt

Zusätzlich zeigt der Familienforscher Andreas Schatz seine selbst gezeichneten Stammbäume und kalligraphisch gestalteten Ahnentafeln. Er gibt Ratschläge und Anregungen für Ahnenforscher, liest bei Bedarf kürzere handschriftliche Texte. Für Kinder werden kostenlos kalligraphische Namenskärtchen gestaltet, gegen eine kleine Spende auch mit Siegel.

- Rosengarten am Klinikum Neumarkt,  
Nürnberger Straße 12  
So. 26. Juni, 10–17 Uhr

### Präsentation und Führungen zum „Tag der offenen Gartentüre“

Seit 25 Jahren besteht die sehenswerte Anlage in der Nähe des Alten Ludwig-Donau-Main-Kanals, wo unter den Rosenbögen ca. 340 verschiedene Sorten zu bewundern sind. Besuchen Sie am „Tag der offenen Gartentüre“ die zahlreichen Infostände (u.a. Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde).

In der Umgebung Neumarkts sind vier Gärten in Eschertshofen und Dietkirchen sowie der bekannte Rosenfriedhof in Dietkirchen (Führungen: 13 und 16 Uhr) zu besichtigen ([www.gartenbauvereine-neumarkt.de](http://www.gartenbauvereine-neumarkt.de)).

- Stadtbibliothek, Weiherstraße 7  
geöffnet: Di. bis Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–12 Uhr

### Die „erlesene“ Oberpfalz

Die Stadtbibliothek Neumarkt präsentiert in einer Buchausstellung zum Nordgautag 2016 geschichtsträchtige Orte, lohnende Ausflugsziele, einen bunten Strauß an Literatur von Oberpfälzern und (nicht nur) für Oberpfälzer. Genießen Sie die erlesene Literatúrauswahl!

- Schaufenster der Innenstadt

### „Jugendstilhäuser in Neumarkt“

Gemälde von Alfons Dürr

#### **Teilnehmende Geschäfte:**

Enderlein Landhaus – stilvoll wohnen, Klostergasse 27  
Konditorei Wittl "Cafe der Sinne", Obere Marktstraße 14  
Vom Fass, Obere Marktstraße 14a  
Uhren Mühlbauer, Obere Marktstraße 16  
Achatz Mode & Textil GmbH, Obere Marktstraße 23  
Schuh Fries, Obere Marktstraße 28  
Diana's Floristik, Obere Marktstraße 30  
Fielmann AG, Obere Marktstraße 32  
Metzgerei Bögerl GbR, Obere Marktstraße 33  
Leder Romstück, Obere Marktstraße 34  
Modehaus Adler, Obere Marktstraße 47  
Buchhandlung Boegl GmbH, Ulmergasse 2  
EineWeltLaden, Untere Marktstraße 1  
Bäckerei Düring, Untere Marktstraße 2  
Schuh Streb, Untere Marktstraße 4  
Fritz Nidermayer e.K., Untere Marktstraße 9  
Buchhandlung Rupprecht, Untere Marktstraße 15  
Foto Stegmeier, Untere Marktstraße 26/27  
Foto Hailer GmbH, Viehmarkt 7

### Weitere Ausstellungen

- seit 5. Juni, Museum Lothar Fischer, Weiherstraße 7a  
geöffnet: Mi. bis Fr. 14–17 Uhr, Sa./So. 11–17 Uhr

#### **Stefan Rohrer – Lothar-Fischer-Preis 2015**

- seit 10. Juni, Stadtmuseum Neumarkt,  
Adolf-Kolping-Straße 4  
geöffnet: Mi./Do. 14–17 Uhr, Fr. bis So. (24.-26. Juni)  
10–18 Uhr

#### **s' GWandl: Trachten einst und heute – eine Bestandsaufnahme**

Der Eintritt ist während der Nordgautage frei.

- seit 13. Mai, Kunst Herrmann, Kunsthandlung,  
Klostergasse 7  
geöffnet: Di. bis Fr. 9.30–13 Uhr, 14–18 Uhr,  
Sa. 9.30–14 Uhr

#### **Ulrich Hartig – Sehnsucht\_Orte**

- seit 10. Juni, KunstRAUM Klostertor,  
Schwesterhausgasse 1  
geöffnet: Fr. 13–19 Uhr, Sa./So. 10–18 Uhr

#### **Alexandra Marx**

- Museum für historische Maybach-Fahrzeuge,  
Holzgartenstraße 8  
geöffnet: Di. bis So. 11–17 Uhr  
Weltweit einmalige Ausstellung über die Geschichte  
und die Produkte von Karl und Wilhelm Maybach.  
Exponate auf rund 2500 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche zur Ge-  
schichte des Maybach-Motorenbaus, seiner Fahrzeu-  
ge, seiner Motoren und Getriebe.
- 1. Bayerisches Metzgerei- und Weißwurst-Museum,  
Bahnhofstraße 21  
Besichtigung nach Vereinbarung (Tel.: 09181-907426)
- Neumarkter Brauereimuseum im Neumarkter Glossner-  
bräu, Schwesterhausgasse 9  
Besichtigung nach Vereinbarung (Tel.: 09181-2340)



# Programm

zum 41. Bayerischen Nordgautag 2016

Der **Eintritt** zu allen Veranstaltungen ist, soweit nicht anders vermerkt, **frei**.

Programmkoordination:

Manfred Knedlik, Beirat des Oberpfälzer Kulturbundes, und  
Thomas Thumann, Hauptamtsleiter der Stadt Neumarkt

Donnerstag, 23. Juni 2016

• **17.30 Uhr, Rathausplatz**

**Einläuten** des Nordgautages durch das kath. Münster St. Johannes, die kath. Hofkirche und die ev. Christuskirche

**Festlicher Klang**

Musikalischer Auftakt mit Kapellen der Nordgaustädte 2014 und 2016

– **Kolpingmusik Cham**, Leitung: Martin Hinkel

– **Blaskapelle Pölling**, Leitung: Albert Walter

• **18.15 Uhr, Rathausplatz**

**Festliche Eröffnung des Nordgautages** mit Übergabe der Nordgauplastik von der Nordgaustadt Cham 2014 an die Nordgaustadt Neumarkt 2016

**Begrüßung**

– **Thomas Thumann**, Oberbürgermeister der Stadt Neumarkt

**Grußworte**

– **Axel Bartelt**, Regierungspräsident der Oberpfalz

– **Willibald Gailler**, Landrat des Landkreises Neumarkt

– **Karin Bucher**, Erste Bürgermeisterin der Stadt Cham

**Eröffnung und Einführung**

– **Dr. Wilhelm Weidinger**, Präsident des Oberpfälzer Kulturbundes e.V.

Mit musikalischer Umrahmung durch die Kolpingmusik Cham und die Blaskapelle Pölling.

• **19 Uhr, Reitstadel, Foyer, Residenzplatz 3**

**Empfang** des Landrats Willibald Gailler (für geladene Gäste)

• **20 Uhr, Konzertsaal Reitstadel, Residenzplatz 3**

**Festkonzert „Oberpfälzer Komponisten“**

– **Neumarkter Kammermusikkreis**

Leitung: Wolfgang Müller

– **Chorensemble Jungbrunnen 97**

Der „Neumarkter Kammermusikkreis“ kann in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum begehen. Unter der

## 41. Bayerischer Nordgautag

Leitung von Wolfgang Müller bringt das renommierte Ensemble Schöpfungen oberpfälzischer Komponisten mit überregionaler Ausstrahlung zur Aufführung, darunter zwei Ouvertüren des Mozart-Zeitgenossen Franz Gleißner aus Neustadt an der Waldnaab, die „Stockholmer Sinfonie“ von Christoph Willibald Gluck, ein „Lyrisches Andante“ für Cello und Streicher von Max Reger sowie eine „Suite für Streichorchester“ aus der Feder des Dirigenten. Begleitet wird der „Kammermusikreis“ vom Vokalensemble „Jungbrunnen 97“, das unter anderem Liedsätze des Amberger Renaissance-Komponisten Caspar Othmayr präsentiert.

Durch das Programm führt Wolfram Scharrer.

Eintritt: 10,00 Euro (ermäßigt 8,00 Euro)

Freitag, 24. Juni 2016

### Präsentationen im Rahmen des Schulprojekts „Heimat erkunden“ zum Thema des Nordgautages 2016

#### Teilnehmende Schulen

Neumarkt: Grundschule an der Bräugasse, Grundschule in der Hasenheide, Grundschule Holzheim, Grundschule Woffenbach, Grundschule Wolfstein, Willibald-Gluck-Gymnasium.

Velburg: Grundschule und Mittelschule.

#### • 12.15 Uhr, Willibald-Gluck-Gymnasium

Aula, Woffenbacher Straße 33

#### Eröffnung der Kunstaussstellung „Das Münster St. Johannes“

#### • 8–12 Uhr, Grundschule Holzheim

Pausenhalle u. Schulhof, Holzheimer Hauptstraße 31

**Unsere Heimat – kreativ gesehen, gestaltet und gelesen.** „Kreativer Kunsttag“ mit Präsentationen, Gesprächen und künstlerischem Gestalten

#### • 8.30–9.15 Uhr, Grundschule in der Hasenheide,

Meisenweg 45

**Projektstunden in einzelnen Klassen zu Sagen und Trachten aus der Oberpfalz**

#### • 9 Uhr, Grundschule an der Bräugasse

Turnhalle, Bräugasse 1

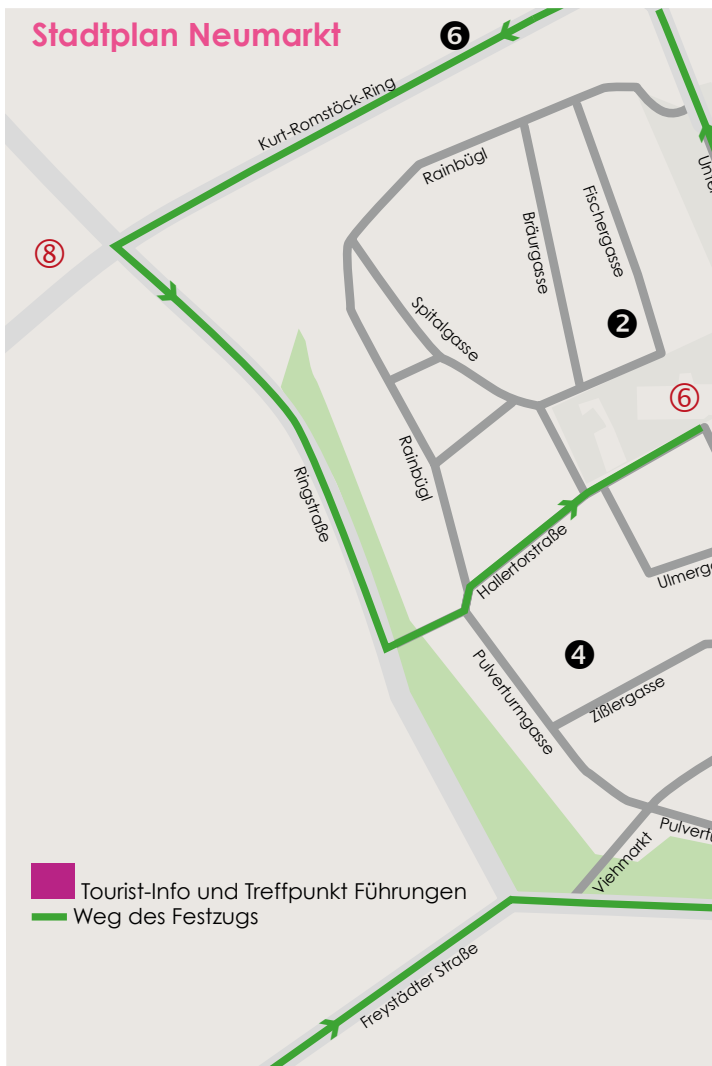
**Das Barbaraglöcklein** – Präsentation der Sage in einem szenischen Dialog

#### • 9–11 Uhr, Grundschule Woffenbach, Aula, Fibelstraße 1

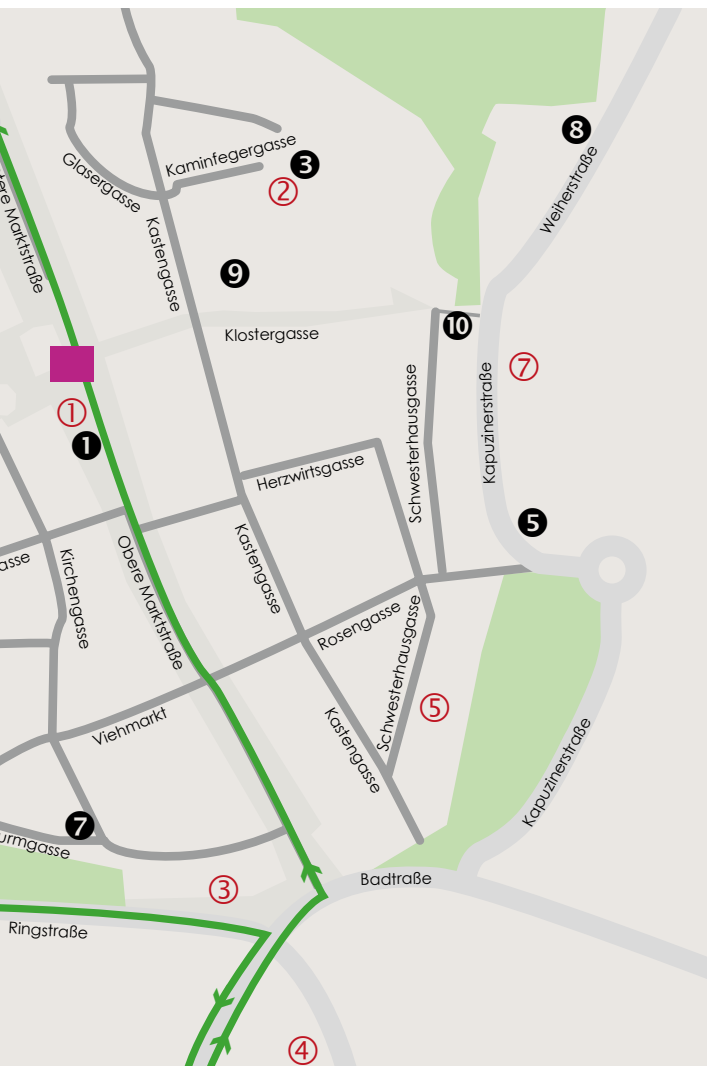
**Ausstellung** zur mittelalterlichen Geschichte von Woffenbach. Umrahmung durch Oberpfälzer Volkstänze und Volkslieder

- **10–11.30 Uhr, Grundschule Wolfstein**  
Wolfsteinstraße 65  
**Historische und volkskundliche Workshops**
- **Grundschule und Mittelschule Velburg**  
Alte Seubersdorfer Straße 15, 92355 Velburg
  - **Stadtrallye zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt**
  - **Zeitzeugenberichte**
- **14 Uhr, Ratshaussaal, Rathausplatz 1**  
**Podiumsdiskussion „Neumarkt – eigenständiges Zentrum zwischen den Großstädten“**  
**Teilnehmer**
  - **Thomas Thumann**, Oberbürgermeister der Stadt Neumarkt
  - **Franz Löffler**, Bezirkstagspräsident der Oberpfalz und Landrat des Landkreises Cham
  - **Helmut Himmler**, 1. Bürgermeister der Gemeinde Berg
  - **Dr. Christa Standecker**, Geschäftsführerin der Metropolregion Nürnberg
  - **Susanne Horn**, Vorsitzende des IHK-Gremiums Neumarkt**Begrüßung**
  - **Dr. Wilhelm Weidinger**, Präsident des Oberpfälzer Kulturbundes e.V.**Moderation**
  - **Martin Gruber**, Bayerischer Rundfunk
- **17 Uhr, Oberer Ganskeller, Ringstraße 2**  
**Schnubiglbairisch für Anfänger – Zum 100. Geburtstag von Felix Hoerburger**  
Sprachmusikalische Gaudi  
**Beate Himmelstoß**, Bayerischer Rundfunk, und **Gitarrentrio Verzupft**
- **19 Uhr, verschiedene Wirtshäuser der Stadt**  
**Volksmusik und Mundart aus der Oberpfalz**
  - **„Feine Mundart“**  
Sindlbacher Kreis und Trio Collegio  
Oberer Ganskeller, Ringstraße 2
  - **„Wirtshausmusikanten“**  
Zwiadfach und Siassa Sempfl,  
Leitung: Markus Moosburger  
Gasthaus Kaiser, Ingolstädter Straße 6
  - **„Tanzabend“**  
Volksmusik und -tanz mit der Gautrachtenkapelle Beratzhausen, Leitung: Herbert Ehrl  
Glossnerbräu, Biergarten im Brauereihof (bei schlechtem Wetter: Brauereihalle),  
Schwesterhausgasse 9

## Stadtplan Neumarkt



- ① Rathaus, Rathausplatz 1
- ② Konzertsaal Reitstadel, Residenzplatz 3
- ③ Oberer Ganskeller, Ringstraße 2
- ④ Gasthaus Kaiser, Ingolstädter Str. 6
- ⑤ Neumarkter Glossnerbräu / Braustübl, Schwesterhausgasse 9
- ⑥ Münster St. Johannes, Münsterplatz
- ⑦ Evangelische Christuskirche, Kapuzinerstraße 4
- ⑧ G6 / Jugendhaus, Festplatz 3



- ① Rathaus I, Rathausplatz 1
- ② Rathaus IV / Bürgerhaus, Fischergasse 1
- ③ Reitstadel & Säle der Residenz, Residenzplatz 3 + 7
- ④ Stadtmuseum, Adolf-Kolping-Str. 4
- ⑤ ehem. Kapuzinerkloster, Kapuziner Str. 5
- ⑥ Landratsamt Neumarkt, Nürnberger Str. 1
- ⑦ Bürgerhäusl, Pulverturmstraße 4
- ⑧ Museum Lothar Fischer, Weiherstraße 7a
- ⑨ Kunst Hermann, Gerichtsgasse / Klostergasse 7
- ⑩ KunstRaum Klostertor, Schwesterhausgasse 1

## 41. Bayerischer Nordgautag

Eintritt: 5,- Euro; Armbändchen berechtigt zum Besuch aller drei Veranstaltungen

- **19.30 Uhr, Sporthalle der Grundschule Pölling**

Sonnenstraße 17

**Ein Abend mit „Zwiefachen“ und „Gstanzeln“**

Blaskapelle Pölling, Männergesangverein Pölling, verschiedene Gruppen der „Musikalischen Grundschule“ Pölling

### Samstag, 25. Juni 2016

- **8–14 Uhr, Untere Marktstraße**

**Neumarkter Bauernmarkt**

- **10–18 Uhr, Rathausplatz** (Detaillierte Info vor Ort)

**Buntes Festtreiben mit Musik und Bewirtung**

Präsentation regionaler Musik- und Tanzgruppen u.a.

**10–12 Uhr Chöre des Sängerkreises Oberpfälzer Jura**

**14.30 Uhr Oberpfälzer Zwiefache**

Saitenorchester Pölling

**15 Uhr Theaterstück „Der Eifersüchtige“ von Hans Sachs**

Kolpingfamilie Neumarkt

**15.30 Uhr Volkstänze**

Heimat- und Trachtenverein Almenrausch

- **10 Uhr, Rathaus IV, Mehrzweckraum, Fischergasse 1**

**Festvorträge zur Geschichte und Kultur des Raumes Neumarkt**

– Architekt **Johannes Berschneider** – Kreisheimatpfleger **Rudolf Müller-Tribbensee**

Architektur im Raum Neumarkt

– **Prof. Dr. Alois Schmid**

Pfalzgraf Christoph von Neumarkt, König von Dänemark, Schweden und Norwegen

– **Dr. Tobias Appl**

Tracht im Blick – die Oberpfalz packt aus. Ein Ausstellungsprojekt Oberpfälzer Museen

Moderation: Dr. Martin Dallmeier

- **11 Uhr, Treffpunkt: Tourist-Info, Rathausplatz 1**

**Stadtführung „Kunst im öffentlichen Raum“**

**Dr. Bettina Mayer**

- **11 Uhr, Treffpunkt: Tourist-Info, Rathausplatz 1**

**Stadtführung „Brauwesen in Neumarkt“**

**Dr. Frank Präger**

- **13 Uhr, Treffpunkt Tourist-Info, Rathausplatz 1**

**Stadtführung „Brauwesen in Neumarkt“**

**Dr. Frank Präger**

- **13 Uhr, Treffpunkt: Obere Marktstraße**  
**Exkursion auf den Spuren der Familie Asam im Landkreis Neumarkt (von Lengsfeld bis Freystadt)**  
Leitung: **Prof. Dr. Peter Morsbach**  
Teilnehmergebühr: 5,00 Euro (Änderung vorbehalten)
- **15 Uhr, Landratsamt, Foyer, Nürnberger Straße 1**  
**Führung durch die Ausstellung „Der Baum des Jahres: Die Winterlinde“**  
(mit einer Verkostung typischer Produkte)  
**Kreisfachberater Franz Kraus**
- **18.30 Uhr, Hofkirche, Hofplan 3**  
**Konzert kirchlicher Kinder- und Jugendchöre**  
Abschlusskonzert des Regionalen Kinderchortages im Rahmen eines Gottesdienstes
- **19 Uhr, G6 – Haus für Jugend, Bildung und Kultur, Festplatz 3**  
**Open Air mit The Teetotallers**  
Folk-Konzert in Kooperation mit dem Jugendbüro der Stadt Neumarkt
- **20 Uhr, Konzertsaal Reitstadel, Residenzplatz 3**  
**Festkonzert der sinfonischen Blas- und Chormusik**  
– **Weidener Kammerchor,**  
Leitung: Peter Pollinger  
– **Bläserphilharmonie Regensburg,**  
Leitung: Jörg Seggelke  
Der „Weidener Kammerchor“, gegründet 1972, bietet anspruchsvolle Chorliteratur. Unter der Leitung von Peter Pollinger (seit 1984) traten die Sängerinnen und Sänger immer wieder mit großen Projekten an die Öffentlichkeit, u.a. mit Aufführungen der „Carmina burana“ von Carl Orff. Mehrmals wurde der Chor (zuletzt 2012) beim Leistungssingen des Fränkischen Sängerbundes ausgezeichnet; als Anerkennung für seine musikalischen Leistungen erhielt er den Musikförderpreis des Bezirks Oberpfalz. In Neumarkt sind u.a. Werke der Oberpfälzer Komponisten Hans Kössler, Franz Biebl und Max Reger zu hören, ebenso Stücke von Béla Bartók und Zoltán Kodály, die zu Kösslers Schülern in Budapest gehörten.  
Die „Bläserphilharmonie Regensburg“, gegründet 1994, ist ein renommierter Klangkörper, der sich aus über 60 erfahrenen Laienmusikerinnen und -musikern aus der gesamten Region zusammensetzt. Das Ensemble wurde 2011 mit dem Kulturpreis des Bezirks Oberpfalz ausgezeichnet, errang 2015 den 2. Platz beim Bayerischen Orchesterwettbewerb und erhielt 2016 eine Einladung zum Deutschen Orchesterwettbewerb.

## 41. Bayerischer Nordgautag

bewerb in Ulm. In Neumarkt präsentiert die Bläserphilharmonie große symphonische Werke wie Philipp Sparkes „Earl of Oxford March“ und „Sunrise at angels gate“ oder „Infinity“ von Matthias Wehr, eine Vertonung des Schönwerth-Märchens „Der Wundervogel und die beiden Bettelknaben“.

Eintritt: 10,00 Euro (ermäßigt 8,00 Euro)

Sonntag, 26. Juni 2016

• **9.30 Uhr, kath. Münster St. Johannes**

**Katholischer Festgottesdienst** mit Bischof Gregor Maria Hanke OSB und Stadtpfarrer Norbert Winner

Musik: Münsterchor unter Leitung von Peter Bruck-schlögl

Für den Festgottesdienst wurde eigens die Messe a-moll des aus Neumarkt gebürtigen Komponisten Willibald Michl (1745–1816) einstudiert.

• **9.30 Uhr, ev. Christuskirche, Kapuzinerstraße 4a**

**Evangelischer Festgottesdienst** mit Regionalbischof Dr. Hans-Martin Weiss und Pfarrer Peter Loos

Musik: Ev. Posaunenchor

Leitung und Orgel: Beatrice Höhn

• **12–18 Uhr, Rathausplatz**

**Frühschoppen und Festreiben mit Musik und Bewirtung**

**12–14 Uhr, D' Wirtshausmusi**

**16–18 Uhr, Werkvolkkapelle Neumarkt**

• **11 Uhr, Kulturhaus Reitstadel, Konzertsaal, Residenzplatz 3**

**Nordgau-Festakt** mit Verleihung der Nordgaupreise 2016

**Begrüßung**

– **Dr. Wilhelm Weidinger**, Präsident des Oberpfälzer Kulturbundes e.V.

**Grußworte**

– **Franz Löffler**, Bezirkstagspräsident der Oberpfalz und Landrat des Landkreises Cham

– **Thomas Thumann**, Oberbürgermeister der Stadt Neumarkt

**Festansprache**

– **Albert Füracker**, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, in Vertretung des Bayerischen Ministerpräsidenten als Schirmherrn des Bayerischen Nordgautages.



## Die Nordgaupreisträger 2016



### **Nordgaupreis 2016 für Heimatpflege**

**Rudi Bayerl**, geboren 1942 in Ballertshofen bei Lauterhofen, absolvierte ein Lehramtsstudium und war danach als Volksschul- und Sonderschullehrer, zuletzt als Konrektor der Erwin-Lesch-Schule in Neumarkt tätig. Bereits in jungen Jahren, 1974, wurde er zum Kreisheimatpfleger (Brauchtum, Mundart, Volkskultur) im Landkreis Neumarkt berufen, 1991 zusätzlich zum Stadtheimatpfleger von Neumarkt, wo er u.a. die „Bayerischen Heimmattage“ (1988, 2009) organisierte. 2004 wurde er zum Vorsitzenden des Historischen Vereins gewählt. Als Mitglied des „Sindlbacher Kreises“ widmet er sich der Pflege von Mundartdichtung. Für seine vielfältigen Aktivitäten im volks- und heimatkundlichen Bereich hat er zahlreiche Auszeichnungen erhalten (u.a. 2004 Medaille „Für vorbildliche Heimatpflege“ des Bayer. Landesvereins für Heimatpflege, 2012 Goldene Stadtmedaille Neumarkt).



### **Nordgaupreis 2016 für Musik**

**Jürgen Kirner**, 1960 in Hemau geboren, machte zunächst eine Ausbildung als Schaufensterdekorateur. Mit dem Ensemble „Hemauer Rathaus-Gnauzn“, das kabarettistische Einlagen über die Lokalpolitik zum Besten gab, sammelte er erste Bühnenerfahrungen. Prägend für sein zukünftiges Schaffen war 1982 der Umzug nach München. Um die geliebte Kultur der Volkssänger wieder aufleben zu lassen, gründete er im Wirtshaus zum Isartal die „Brettlbühne“. Seine Begeisterung für die Liedform des Couplets führte 1993 schließlich zur „Couplet AG“, eines Quartetts, das alte und neu erfundene Lieder singt, die – oft hintersinnig – die tagesaktuelle Politik auf die Schippe nehmen. Im Bayerischen Fernsehen moderiert er zudem die Reihe „Brettl-Spitzen“, die der Tradition des Volkssängertums zu neuem Leben verhilft.



### **Nordgaupreis 2016 für Bildende Kunst**

**Richard Vogl**, 1952 in Furth im Wald geboren, studierte an der Akademie der Bildenden Künste in München. Seit 1980 arbeitet er als freischaffender Künstler, vielfach ausgezeichnet und gewürdigt (u.a. 1984 Bayerischer Staatsförderpreis, 1988 Kulturförderpreis Ostbayern und 1998 Kunststipendium der Bayerischen Akademie der Schönen Künste). 2004 wurde er zum ordentlichen Mitglied der Bayer. Akademie der Schönen Künste gewählt. Stipendien des Oberpfälzer Künstlerhauses ermöglichten Arbeitsaufenthalte als Artist in Residence im Tyrone Guthrie Centre, Annaghmakerrig/Irland (2005) und in Hospitalfield, Arbroath/Schottland (2011). Sein Schaffen findet, wie zahlreiche Ausstellungen belegen, bundesweite Anerkennung. Mit seinen Gemälden, Zeichnungen und Druckgraphiken, die in einem meditativ geprägten Prozess entstehen, entführt Richard Vogl den Betrachter in eine Welt zwischen Traum und Realität.

### **Verleihung der Nordgaupreise 2016**

durch den Präsidenten des Oberpfälzer Kulturbundes e.V., Dr. Wilhelm Weidinger, und die Ehrengäste Albert Löhner, Evi Strehl und Achim Hubel an:

- **Rudi Bayerl** (Neumarkt) für Heimatpflege
- **Jürgen Kirner** (München) für Musik
- **Richard Vogl** (Bernhardswald/München) für Bildende Kunst

Musikalische Umrahmung durch die Neumarkter Band KLAFÜNF

- **11 Uhr**, Treffpunkt: Tourist-Info, Rathausplatz 1  
**„Historische Stadtführung“** mit Mittelalterfreunde Neumarkt / Pfalzgräfisches Gefolge
- **11 Uhr**, Treffpunkt: Tourist-Info, Rathausplatz 1  
**Stadtführung „Brauwesen in Neumarkt“**  
**Herbert Hauser**
- **14 Uhr**, Start an der Dreichlingerstraße  
**Bayerischer Nordgau-Festzug**  
Festzugkoordination: **Erich Tahedl** (Regensburg), Vizepräsident OKB und 1. Vorsitzende Gauverband Oberpfalz der Heimat- und Trachtenvereine e.V.
- **15 Uhr**, Museum Lothar Fischer, Weiherstraße 7a  
**Führung durch die Ausstellung „Stefan Rohrer – Lothar-Fischer-Preis 2015“**  
**Dr. Pia Dornacker**  
In Kooperation mit dem Museum Lothar Fischer

## Großer Bayerischer Nordgaufestzug

Der große Bayerische Nordgaufestzug ist Abschluss und Höhepunkt aller Nordgautage. Gruppen aus allen Regionen der Oberpfalz und des ehemaligen Nordgaus nehmen daran teil. Traditionell führen die Ehrengäste und die Vereine der gastgebenden „Nordgaustadt“ den Festzug an, gefolgt von Abordnungen der Städte und Gemeinden, der Verbände und Vereine im Oberpfälzer Kulturbund, der Egerländer Gmoin und der Oberpfälzer Landsmannschaften. Den Abschluss bildet der Markt Wiesau, die Gastgebergemeinde für den 42. Bayerischen Nordgautag 2018.

Etwa 1300 aktive Teilnehmer (Stand: 31. Mai 2016) haben sich in Neumarkt angemeldet. Zu sehen und hören sind Musikkapellen und Spielmannszüge, Trachten-, Heimat- und Schützenvereine, Festwägen und Reitergruppen sowie Abordnungen der Oberpfälzer Festspielorte.

### Zugstrecke

Die Aufstellung beginnt im Bereich der Dreichlinger Straße und der Hans-Dehn-Straße. Der Zug führt über die Freystädter Straße, die Ringstraße, den Theo-Betz-Platz und die Bahnhofstraße (Gegenzug) über die Obere und Untere Marktstraße zum Kurt-Romstöck-Ring in die Ringstraße. Dort endet der Festzug auf Höhe der Hallertorstraße. Fußgruppen marschieren von der Ringstraße durch die Hallertorstraße zum Rathausplatz, wo der Nordgautag mit einem bunten Festtreiben ausklingt. Reitergruppen, Gespanne und Fahrzeuge ziehen über die Ringstraße und die Freystädter Straße zurück zum Aufstellungsplatz in der Hans-Dehn-Straße.

### Teilnehmer

- 1 Fahnenträger des Bezirks Oberpfalz
- 2 **Blaskapelle Pölling**
- 3 Ehrengäste
- 4 Festkutsche
- 5 Mittelalterfreunde Neumarkt / Pfalzgräfliches Gefolge
- 6 Eskadron Neumarkt – Fußgruppe
- 7 Eskadron Neumarkt – Reitergruppe
- 8 Wolfsteinfreunde Neumarkt

### 9 **Werkvolkkapelle Neumarkt**

- 10 Heimat- und Trachtenverein Almenrausch Neumarkt
- 11 Schützengesellschaft 1433 Neumarkt
- 12 Schützenverein „Alte Linde“ Woffenbach
- 13 Schützenverein „Heinrichsbürg“ Holzheim
- 14 Schützenverein Wolfstein
- 15 Sängerkreis Oberpfälzer Jura
- 16 Sängerkreis Oberpfälzer Jura – Festwagen
- 17 Express-IG Numarkt

### 8 **Blaskapelle Berggau**

- 19 Schützenverein „Tannenwald“ Berggau
- 20 Stadt Freystadt – Festwagen Wallfahrtskirche
- 21 Stadt Berching
- 22 Volkstanzgruppe Hohenfelser Land
- 23 Heimat- und Trachtenverein Sindlbach

### 24 **Jugendblaskapelle Seubersdorf**

- 25 Volkstanzgruppe d´Oberpfälzer Seubersdorf
- 26 Arge Oberpfälzer Vereine München
- 27 Arge Oberpfälzer Vereine München – Münchner Kindl
- 28 Bezirksverband Oberpfalz f. Gartenbau u. Landespflege
- 29 Bezirksverband Oberpfalz f. Gartenbau u. Landespflege – Festwagen
- 30 ARGE Oberpfälzer Vereine in Nürnberg
- 31 Trachtenverein Regensburg Stamm
- 32 Trachtenverein Almrausch Stamm Regensburg
- 33 Trachtenverein Alpiner Verein Regensburg
- 34 Eghalanda Gmoi Josef Hofmann Regensburg

### 35 **Blaskapelle Thannhausen**

- 36 Trachtenverein D´Labertaler Beratzhausen
- 37 Michaeliverein Hemau
- 38 Heimatverein Historisches Deuerling
- 39 Schützengesellschaft Diana Hirschau
- 40 Heimat- und Trachtenverein D´Stoapfälzer Amberg
- 41 Heimat- und Volkstumsverein Ehenbachtaler Schnaittenbach
- 42 Heimat- und Kulturverein Vilseck
- 43 Heimat- und Trachtenverein Stamm Schwandorf

## 44 **Stadtkapelle Oberviechtach**

- 45 Trachtenverein D´lustig´n Stoapfälza Wackersdorf
- 46 Festspiel Vom Hussenkrieg
- 47 Festspiel Vom Hussenkrieg – Reitergruppe
- 48 Stadt Nittenau – Festwagen
- 49 Stadt Nittenau – Fußgruppe
- 50 Stadt Nittenau – Geisterwanderung
- 51 Nittenauer Flößer
- 52 Trachtenverein D´Regentaler Nittenau

## 53 **Jugendblaskapelle Nabburg**

- 54 Stadt Nabburg – historische Gruppe
- 55 Stadt Nabburg – Festwagen Stadtpfarrkirche
- 56 Stadt Nabburg – Festspielgruppe
- 57 Heimat- u. Verschönerungsverein Schwarzenfeld
- 58 Heimat- u. Verschönerungsverein Schwarzenfeld – Festwagen Schwarzenfelder Schloss

## 59 **Kolping Spielmannszug Oberviechtach**

- 60 Erlebnisführung Stadt Cham
- 61 Erlebnisführung Stadt Cham – Reitergruppe
- 62 Heimatverein Cham
- 63 Drachenstich Festspiele
- 64 Drachenstich Festspiele – Reitergruppe
- 65 Burghofffestspiele Falkenstein

## 66 **Trenckfestspiele Waldmünchen – Fanfarenzug**

- 67 Trenckfestspiele Waldmünchen
- 68 Trenckfestspiele Waldmünchen – Reitergruppe
- 69 Festspielgemeinschaft Kötzing

## 70 **Jugendblaskapelle Parkstein**

- 71 Markt Parkstein – Festwagen
- 72 Oberpfälzer Waldverein Parkstein
- 73 Burgfähnlein Parkstein
- 74 Trachtenverein D´Altbairischen Weiden
- 75 Stadt Weiden – Festwagen Rathaus
- 76 Trachtenverein Almrausch Stamm Weiden
- 77 Stadt Tirschenreuth – Festwagen Klettnersturm

## 78 **Musikverein Wiesau**

- 79 Stiftfländer Heimatverein Wiesau
- 80 Markt Wiesau – Festwagen

### Nordgau-Festschrift

Zum 41. Bayerischen Nordgautag erscheint eine umfangreiche Festschrift. In 46 Beiträgen namhafter Autoren werden Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Nordgaustadt Neumarkt facettenreich beleuchtet. Das Themenspektrum reicht von historischen Ereignissen zu technischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen, von der intellektuellen, künstlerischen und religiösen Physiognomie der Stadt und ihrer Einwohner zu zukunftsorientierten und innovativen Planungen.



Neumarkt – Pfalzgrafenstadt mit Tradition und Zukunft.  
Hg. Oberpfälzer Kulturbund – Stadt Neumarkt. Red.  
Manfred Knedlik. Regensburg: Dr. Peter Morsbach Verlag 2016. – 256 Seiten, ISBN 978-3-960180-12-8  
Verkaufspreis: 10 Euro

Die Festschrift kann erworben werden im örtlichen Buchhandel, in der Tourist-Info sowie während der Festtage an verschiedenen Veranstaltungsorten. aus – sie sind Schaufenster einer geschichtlich und kulturell verbundenen, eigenständigen Region.

### Nordgautage

sind seit 1927 zentrale Festveranstaltungen mit dem Ziel der Erhaltung und Pflege eines kulturellen Zusammengehörigkeitsgefühls in der Oberpfalz und dem ehemaligen Nordgau. Die ersten Veranstaltungen wurden in den Jahren 1927 in Eger als „Nordgauische Woche“ und 1928 in Nürnberg als „Oberpfälzer Woche“ durchgeführt; darauf bildeten sich Arbeitsgemeinschaften mit dem Ziel der regelmäßigen Durchführung des Nordgautages:

#### **Oberpfälzisch-egerländische Arbeitsgemeinschaft heimatpflegender Vereine**

- 1 1930 Cham
- 2 1931 Weiden i.d.Opf.
- 3 1932 Eger

- 4 1933 Regensburg
- 5 1934 Amberg
- 6 1935 Sulzbach-Rosenberg

## **Oberpfälzer Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Nordgau**

- 7 1951 Regensburg
- 8 1952 Amberg
- 9 1953 Weiden i.d.Opf.
- 10 1954 Neumarkt
- 11 1956 Furth i.W.
- 12 1958 Schwandorf
- 13 1960 Weiden i.d.Opf.
- 14 1962 Tirschenreuth
- 15 1964 Amberg
- 16 1966 Cham
- 17 1968 Sulzbach-Rosenberg

## **Oberpfälzer Kulturbund e.V**

- 18 1970 Schwandorf
- 19 1972 Weiden i.d.Opf.
- 20 1974 Amberg
- 21 1976 Nabburg
- 22 1978 Waldmünchen
- 23 1980 Waldsassen
- 24 1982 Neumarkt
- 25 1984 Marktredwitz
- 26 1986 Burglengenfeld
- 27 1988 Oberviechtach
- 28 1990 Mitterteich
- 29 1992 Weiden i.d.Opf.
- 30 1994 Sulzbach-Rosenberg
- 31 1996 Windisch-Eschenbach
- 32 1998 Furth i.W.
- 33 2000 Berching
- 34 2002 Maxhütte-Haidhof
- 35 2004 Vohenstrauß
- 36 2006 Nittenau
- 37 2008 Tirschenreuth
- 38 2009 Amberg
- 39 2012 Lappersdorf
- 40 2014 Cham
- 41 2016 Neumarkt i.d.OPf.



### **Impressum**

Programmgestaltung: SUPPMANN & RICHTER, Regensburg unter Verwendung des Nordgauplakats, gestaltet von Amelie Heger (Postbauer-Heng) im Rahmen des Plakatwettbewerbs am Willibald-Gluck-Gymnasium, Neumarkt zum 41. Bayerischen Nordgautag. Redaktion: Manfred Knedlik, Martin Dallmeier, Thomas Thumann. Gestaltung Nordgauemblem: Willi Ulfig, Steling. Auflage: 5000 Stück, Druck: Bögl Druck, Neumarkt.

# Der Oberpfälzer Kulturbund e.V.

bedankt sich

für die finanzielle institutionelle Förderung  
seiner Kulturarbeit und Projekte

bei



Bayerisches Staatsministerium für  
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



und

für die finanzielle Förderung  
des 41. Bayerischen Nordgautages 2016  
in Neumarkt i.d.OPf.

bei den

Sponsoren



**Treffpunkt Architektur**  
der Bayerischen Architektenkammer  
Niederbayern und Oberpfalz

